

TAGBLATT

29. April 2015, 02:40 Uhr

Wenig Verständnis für Antwort zur Frühförderung

ELISABETH REISP

Das Parlament hat an seiner gestrigen Sitzung das Postulat zur Frühförderung ab Geburt bis zum Kindergarten als erledigt abgeschlossen. Es tat dies aber widerwillig – ein Grossteil der SP/Juso/PFG-Fraktion enthielt sich – und übte entsprechend Kritik an der stadträtlichen Postulatsantwort.

Kritik an Umfang der Antwort

Das von der GPK eingereichte Postulat basiert auf einem Migrantenvorstoss der Frauengruppe Femmes-Tische St. Gallen. Der Stadtrat erhielt den Auftrag, zu prüfen, ob das Projekt Femmes-Tische in das städtische Elternbildungs- und Integrationskonzept passt und ob es längerfristig gesichert werden kann. Der Stadtrat antwortete auf rund 40 Seiten und erntete quer durch die Fraktionen Kritik dafür. Andreas Dudli (FDP) monierte, dass die Vorlage trotz ihres Umfangs eine nachvollziehbare Begründung für die Schlussfolgerung vermissen lasse. Wenig Verständnis hatte der Grossteil der Parlamentarier für die Nicht-Unterstützung der Femmes-Tische. Die Fraktion Grüne/Junge Grüne/GLP war «peinlich berührt», wie Andreas Hobi (Grüne) sagte. Der Betrag von 40 000 Franken sei wenig im Verhältnis zur erzielten Wirkung. Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) hätte ebenfalls gerne gesehen, dass die Femmes-Tische als gruppenspezifisches Angebot erhalten geblieben wären.

Im Budget 2016 berücksichtigen

Kritisiert wurde die sehr umfassende Antwort auch deshalb, weil sie auf alle Frühförderungsprogramme einging und die

Femmes-Tische nur nebenbei erwähnte. So fand jeder etwas, das kritisiert werden konnte. Der CVP-Parlamentarier Stefan Grob etwa forderte mehr Unterstützung für den Ostschweizer Verein für Kinderrechte (OVK) und bat den Stadtrat, für das Budget 2016 alle Hebel in Bewegung zu setzen, damit der OVK seinen Leistungsauftrag wieder bedürfnisgerecht erfüllen kann.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/stadtstgallen/tb-st/Wenig-Verstaendnis-fuer-Antwort-zur-Fruehfoerderung;art186,4206678>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTES
SPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN
OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON
ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST NICHT GESTATTET.